

**CDU**

LIPPSTADT

Markus Patzke
STADTVERBANDSVORSITZENDER**Peter Cosack**
FRAKTIONS-VORSITZENDERTel.: 02941 96 88 509
Mobil: 0177 7 15 10 68
E-Mail: m.patzke@cdu-lippstadt.de

26. Februar 2023

Für Toleranz, Respekt und Vielfalt

Laut „Patriot“ vom 25. Februar 2022 „Aus unserer Stadt“ hat die stellvertretende Bürgermeisterin Sabine Pfeffer in einer Mail an die Redaktion des „Patriot“ moniert, dass die stellvertretenden Bürgermeister der CDU-Fraktion durch ihr Abstimmungsverhalten zur Anschaffung einer Regenbogenfahne deutlich gemacht hätten, dass sie nicht „für Akzeptanz und gegen Diskriminierung“ stehen. Dazu erklären der CDU-Fraktionsvorsitzende Peter Cosack und der CDU-Stadtverbandsvorsitzende Markus Patzke:

„Es befremdet sehr, dass Sabine Pfeffer das Abstimmungsverhalten von Mitgliedern der CDU-Fraktion in einer Mail an die Patriot-Redaktion bewertet. Grob unverschämt ist es aber, Helga de Horn und Franz Gausemeier indirekt vorzuwerfen, dass sie nicht für Akzeptanz, Respekt, Vielfalt und gegen Diskriminierung stehen, weil sie Anschaffung und Hissung einer Regenbogenfahne vor dem Rathaus – wie andere Mitglieder der CDU-Fraktion auch – ablehnen. Über die angesprochenen Werte muss nicht ernsthaft diskutiert werden. Man darf aber durchaus der Meinung sein, dass eine Fahne, die symbolisch für nur eine bestimmte Gruppe in unserer Gesellschaft steht, vor dem Rathaus aller Bürgerinnen und Bürger nicht angemessen ist, ohne sich dafür rechtfertigen zu müssen.

Für die angesprochenen Werte gibt es bereits eine Fahne. Toleranz, Respekt, Vielfalt und Antidiskriminierung sind in unserem Land durch „Einigkeit und Recht und Freiheit“ und in den Farben schwarz-rot-gold ausgedrückt. Aus vielerlei Gründen kann man der Ansicht sein, dass diese Fahne vor staatlichen Gebäuden ausreichend ist, ohne sich vorwerfen lassen zu müssen, nicht für die von der Regenbogenfahne symbolisierten Werte zu stehen. Die Junge Union hat übrigens schon vor längerem gefordert, die Europa-, National- und die jeweilige Stadtfahne dauerhaft vor den Rathäusern im Kreis Soest zu hissen, weil das Eintreten für Toleranz und Vielfalt, für demokratische Grundwerte in einer pluralistischen Gesellschaft nicht an bestimmte Tage gebunden ist.

Über viele Monate hat die Regenbogenfahne vor der Landesgeschäftsstelle der CDU in Düsseldorf geweht. Wohlgermerkt, vor einer Parteizentrale, keinem staatlichen Gebäude. Über die Haltung der CDU und ihrer Repräsentanten in dieser Frage kann jedenfalls überhaupt kein Zweifel bestehen.“